STELLUNGNAHME

zum Referentenentwurf: Entwurf eines Zweiten Gesetzes zur Änderung des Brennstoffemissionshandelsgesetzes

Berlin, 14. Juni 2022

Lobbyregister Deutscher Bundestag:
Bundesverband Kraft-Wärme-Kopplung e.V. – Registernummer: R000948

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir danken Ihnen für die Möglichkeit zur Stellungnahme und weisen auf folgende Unklarheit hin:

Nach unserer Lesart wird aus dem Referentenentwurf nicht klar ersichtlich, ob damit zukünftig auch biogene Rest- und Abfallstoffe vom BEHG betroffen sind.

Eine Einbeziehung biogener Rest- und Abfallstoffe lehnen wir ab, da bei der Verrottung dieser Stoffe die gleiche Menge CO_2 freigesetzt würde.

Selbst bei einer Pyrolyse mit Strom-, Wärme- und Kälteerzeugung würde dieser Prozess durch eine Kostenbelastung mit dem CO_2-Preis die Verwendung von Rest- und Abfallstoffen benachteiligen. Dies konterkariert das Bemühen um die energetische Verwertung und somit den Weg zur Klimaneutralität mit nichtfossilen Rohstoffen und Ressourcenschonung.

Bei einer Pyrolyse lässt sich sogar eine negative CO_2-Variante erzeugen, die als eine CO_2-Senke genutzt werden kann (negativer CO_2-Faktor).

Wir bitten Sie, unsere Eingaben zu berücksichtigen und stehen zur Erläuterung und für einen weiteren Austausch gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Claus-Heinrich Stahl
Präsident

Bundesverband Kraft-Wärme-Kopplung e.V. (B.KWK)
Robert-Koch-Platz 4
10115 Berlin
Tel.: +49 30 2701 9281-0 | info@bkwk.de

Der Bundesverband Kraft-Wärme-Kopplung e.V. (B.KWK) ist eine branchenübergreifende Initiative von Herstellern, Betreibern und Planern von KWK-Anlagen aller Größen und beliebigen Brennstoffen, ferner von Stadtwerken, Energieversorgern, wissenschaftlichen Instituten und verschiedensten Unternehmen und Einzelpersonen. Sie alle vereint das Ziel, die KWK in Deutschland voranzubringen und die damit verbundenen Chancen für Wirtschaft und Umwelt zu nutzen.